Exkursion in die Salzachauen: Einblicke und Ausblicke

Expertinnen und Experten aus ganz Österreich sind Mitte September der Einladung des Naturschutzbundes zur Fachexkursion ins Natura 2000-Gebiet Salzachauen gefolgt. Unter der Leitung von Projektleiter Bernhard Riehl und Schutzgebietsbetreuerin Annabelle Gritschneder vom Land Salzburg besichtigte die Gruppe bei perfektem Wetter Salzburgs bisher größtes Auen-Renaturierungsprojekt an der Salzach bei Weitwörth.

Nach dem gemeinsamen Start bei der beeindruckenden Auenwerkstatt führte die Exkursion rund um den renaturierten Ausee. Der weitere Rundgang bot den Praktikerinnen und Praktikern Raum für intensiven Austausch sowie fachliche Diskussionen über aktuelle Herausforderungen wie die richtige Baumartenwahl, den Umgang mit Neophyten, die Wegesicherheit und das Absinken des Grundwasserspiegels.

Direkt an der Salzach bot sich danach ein spannender Ausblick auf die im Oberlauf südlich anschließenden Flächen der Antheringer Au. Dort werden bereits im Winter die ersten Maßnahmen und ab nächstem Jahr die umfangreichen Arbeiten für das nächste große Renaturierungsprojekt starten.
Im weiteren Verlauf boten sich interessante Einblicke in unterschiedliche Auwaldabschnitte und in die sogenannten „Zone B“, in diesem Bereich werden ehemals intensiv genutzte Ackerflächen in artenreiche, bunte Blumenwiesen verwandelt.









© Christine Pühringer

06.10.2026

natur schutz bund

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LAND SALZBURG

Ramsar